 

**PRESSEINFORMATION**



IAA / Nutzfahrzeugvermieter

## PEMA tauscht Alt gegen Neu

Attraktive Tauschangebote für Euro 5 Lkw gegen Euro 6 Fahrzeuge - Safe Return macht Fahrzeugrückgabe kalkulierbar - Neue Mobilitäts-Dienstleistungen - Kooperation mit idem telematics - PEMA Akademie erweitert ihr Angebot

Herzberg am Harz, den 11. August 2016 - **Der Nutzfahrzeugvermieter PEMA und die auf Absatz- und Investitionsfinanzierung spezialisierte GEFA Bank präsentieren sich im Rahmen der Nutzfahrzeugmesse IAA in Hannover (22. bis 29. September) mit einem gemeinsamen Messestand in Halle 27 am Stand F01. Der Auftritt der PEMA GmbH steht im Zeichen des 40-jährigen Firmenjubiläums. Aus diesem Anlass bietet der Pionier der Lkw-Vermietung eine Sonder-Edition von Volvo Trucks Zugmaschinen vom Typ FH 500 mit Jubiläums-Ausstattung und -Beschriftung. PEMA zeigt zudem sein nochmals erweitertes Spektrum an Mobilitäts-Dienstleitungen. So können Kunden bei Bedarf ihre gemieteten Lkw, Auflieger oder Wechselbrücken mit Ortungs- und Telematiklösungen ergänzen und damit ihr Fuhrparkmanagement optimieren. Diesbezüglich arbeitet PEMA künftig mit dem zur BPW Gruppe gehörenden Telematikanbieter idem telematics zusammen.**

Neben der Sonder-Edition von Volvo Trucks Zugmaschinen mit XL Fahrerhaus, Standklimaanlage und Seitenverkleidung bietet PEMA attraktive Tauschangebote für Lkw mit Euro 5 gegen neue Euro 6 Fahrzeuge. Ergänzt wird diese Offerte um Serviceprodukte wie Reifenschutz, Telematik, erweiterte Flexibilitätslösungen oder “Safe Return”, wodurch Rückgabeschäden leicht kalkulierbar werden. Das von PEMA entwickelte Schutzprodukt begrenzt die Übernahme von Rückgabeschäden bis zum vereinbarten Deckelungsbetrag. Safe Return umfasst sogar typische Fehlteile wie Zündschlüssel, Fernbedienungen und Ähnliches.

PEMA erwartet von der IAA positive Impulse. „Gerne möchten wir direkt vor Ort von unseren Kunden und Interessenten erfahren, wo unser Dienstleistungspaket noch ergänzt werden kann. Wir wissen, wie wichtig Flexibilität in unserem Geschäft ist und setzen alles daran, diese Flexibilität bieten zu können. Dazu passt das IAA-Motto „Nutzfahrzeuge – Ideen sind unser Antrieb“ wie maßgeschneidert,“ so PEMA-Geschäftsführer Peter Ström.

Im Rahmen der Messe zeigt die PEMA ihr flexibles und breites Leistungspektrum. Mit einem erweiterten Service-Angebot wollen die Herzberger noch gezielter auf die individuellen Bedürfnisse ihrer Kunden eingehen und deren Flexibilität weiter erhöhen. Neben einer flexiblen Mietdauer von einem Tag bis hin zu mehreren Jahren bietet PEMA in Kürze verschiedene neue Dienstleistungs-Pakete mit differenzierten und modular aufgebauten Serviceumfängen. Zudem sei Mieten derzeit günstiger denn je: „Unsere Kunden profitieren von den sehr niedrigeren Refinanzierungszinsen,“ betont Udo Brestel, Ressortleiter Vertrieb Deutschland.

Schon heute stehen den Kunden ein europaweites Werkstätten-Netz, eine 24-Stunden-Rufbereitschaft, Ersatzfahrzeuge, ein umfangreicher Reifenservice sowie verschiedene preisgünstige Schutzprodukte zur Verfügung. Auf Wunsch regelt PEMA auch sämtliche Formalitäten vom OBU-Einbau bis hin zur kompletten Mautabwicklung.

Ergänzt werden die modularen Service-Dienstleistungen durch das herstellerunabhängige Telematik-Integrationportal für Truck und Trailer, das die Datenintegration verschiedener Systeme ermöglicht. „Mit idem telematics haben wir einen leistungsstarken Partner gefunden, der eine Portal-Komplettlösung für die Daten aus Truck und Trailer anbietet. Dieser integrative Ansatz hat uns überzeugt“, erläutert Udo Brestel. Darüber hinaus können über die Telematik-Lösung von *idem telematics* auch Fahrzeuge angebunden werden, die nicht aus dem PEMA Mietfuhrpark stammen, sondern Eigenfahrzeuge der Spedition sind. Das führt zu deutlich effizienteren Arbeitsabläufen bei den Transportunternehmen, denn die Daten sämtlicher Fahrzeuge werden in einem Portal gebündelt und stehen dem Unternehmen so auf einen Blick zur Verfügung. Das Überwachen der Fahrzeuge mit Telematik ist bei PEMA bereits für Kurzzeitmieten erhältlich.

Ein weiteres Thema des PEMA-Messeauftritts ist die PEMA Akademie, die seit 2016 auch Tachografen-Schulungen gemäß der Fahrtenschreiberverordnung (EU) Nr. 165/2014 anbietet. Weiterhin können die fünf Ausbildungs-Module gemäß Berufskraftfahrer-Qualifikationsgesetz (BKrFQG) gebucht werden. Gleiches gilt für Gabelstapler- und Gefahrgutfahrer-Ausbildungen sowie eine Ladungssicherungs-Schulung. Die Kurse werden auf Anfrage deutschlandweit auch als Inhouse-Schulung angeboten. Darüber hinaus hilft die PEMA Akademie auch beim Überwachen fälliger Fristen für alle notwendigen Fahrerqualifikationen. Auf diese Weise werden keine Termine übersehen und Bußgelder vermieden. .

Nicht zuletzt spricht PEMA im Rahmen der Messe auch über die aktuellen und geplanten Erweiterungen der Flotte sowie des Standort- und Servicenetzes. Hier steht die Standorterweiterung für PEMA Rental Solutions im Vordergrund. Innerhalb der Kooperation sind 21 Standorte dazu gekommen, an denen die Kunden die Fahrzeuge abstellen oder übernehmen können, so dass sich das Service-Netz nach und nach kundenfreundlich verdichtet. Unter dem Label Rental Solutions kann das umfangreiche Leistungsportfolio von Pema, Volvo Trucks und Renault Trucks aufgerufen werden. Von der Tages- über die Kurzzeit- bis hin zu Langzeit-Mietmodellen auf Basis modularer Serviceumfänge ist jedes vertragliche Modell umsetzbar. Hinzu kommen Corporate Design-Rahmenverträge, Subunternehmermodelle, Poolkilometervereinbarungen, Saisonraten und vieles mehr. Fullservice-Verträge von Pema und Volvo Trucks sichern Kunden und Fahrzeuge umfangreich ab.